

Juli 2019

Liebe Schülerinnen und Schüler, liebe Eltern und liebe Kolleginnen und Kollegen,

in wenigen Tagen geht das Schuljahr 2018/19 zu Ende. Nach einigen heißen Tagen sind unsere Schülerinnen und Schüler sicherlich froh, nun mit den Sommerferien eine längere Pause zu haben. Mit diesem Rundbrief möchte ich Ihnen noch einmal einen Überblick über die verschiedenen Veranstaltungen geben, die in den letzten Wochen stattgefunden haben.



Einladen möchte ich Sie ganz herzlich zu unserem Schulfest, das dieses Jahr am Donnerstag, den 25.07.19 ab 16:00 Uhr direkt im Anschluss an das Projekt `Schule als Staat` stattfinden wird.

Am letzten Schultag, dem 26.07.19, findet in der 1. Stunde wieder ein Gottesdienst statt, die 2. Stunde ist noch beim jeweiligen Fachlehrer und in der 3. Stunde bekommen unsere Schülerinnen und Schüler ihre Zeugnisse. Unterrichtschluss wird gegen 10:15 Uhr sein.

Ich wünsche Ihnen allen schöne Ferien und einige erholsame Wochen, wo immer Sie diese auch verbringen werden.

Am Mittwoch, dem 11.09.19 beginnt in der 1. Stunde der Unterricht des neuen Schuljahres. Die ersten beiden Stunden finden bei den Klassenlehrern bzw. Tutoren statt. Unterrichtschluss ist an diesem Tag nach der 6. Stunde.

Tara Weichsel (7.2b) belegt den 2. Platz beim Comic-Wettbewerb „La vie en BD“ des Klett-Verlages

Jedes Jahr ruft der Klett-Verlag engagierte Schülerinnen und Schüler dazu auf, sich Papier und Stift zu schnappen und ein vorgegebenes Thema in einem französischsprachigen Comic umzusetzen. In diesem Jahr sollten sich die Schülerinnen und Schüler zum Thema „Voyage dans le futur – Reise in die Zukunft“ Gedanken machen.

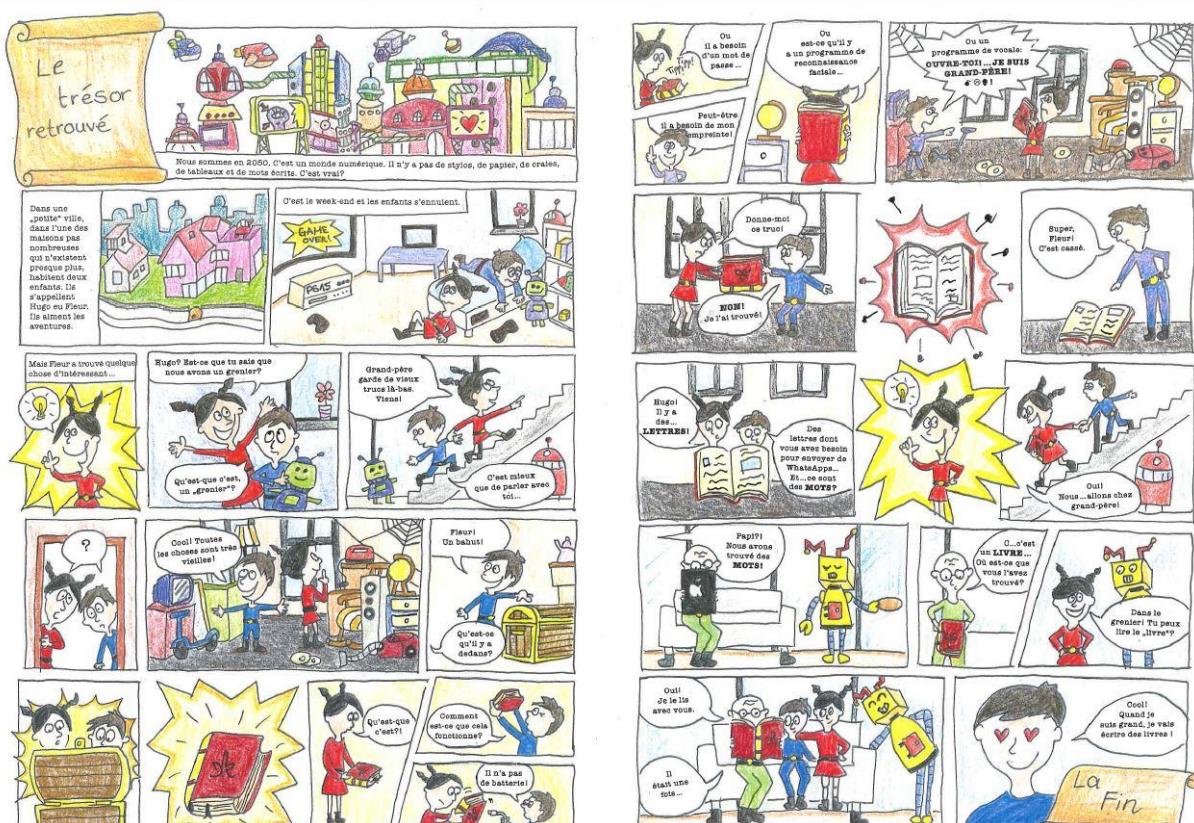
Tara hat sich in ihrem Beitrag mit dem „Aussterben“ von Büchern im digitalen Zeitalter auseinandergesetzt. Zwei Kinder finden auf dem Dachboden ihres Großvaters im Jahre 2050 ein Buch und versuchen dieses mittels Passwort, Gesichtserkennung und Fingerabdruck zu öffnen – ein unmögliches Unterfangen. Schließlich fällt das Buch auf den Boden und öffnet sich selbst. Die Kinder bringen das „Wunderwerk“ ihrem Großvater, der daraus vorliest, was dazu führt, dass die Kinder dem Zauber der Buchstaben erliegen und den Wunsch äußern, Schriftsteller werden zu wollen.



Eine sehr schöne Geschichte, die die Jury überzeugt hat. Dabei spielten für die Entscheidung der Jury nicht nur Komplexität, Logik und Spannungsbogen, sowie ein eigener Zeichen-Stil eine Rolle, sondern es wurden auch der Wortschatz und die Originalität des Beitrages hervorgehoben.

Belohnt wurde der zweite Platz mit einem Comic-Zeichentablet, das Tara jetzt ihr Eigen nennen kann.

HERZLICHEN GLÜCKWUNSCH!



Der Public Speaking Kurs bei Model United Nations Maastricht

Neun SchülerInnen verbrachten in den Pfingstferien fünf eindruckliche Tage im holländischen Maastricht. Vom 14. bis 16. Juni 2019 fand dort am United World College eine Simulation der Vereinten Nationen statt. Die Schule im niederländischen Maastricht ist eine von 18 internationalen UWC Schulen auf der ganzen Welt, an denen junge Menschen aus über 120 Nationen nach zwei Schuljahren das International Baccalaureate ablegen. Dieser internationale Geist bestimmte auch die Sitzung mit über 140 jungen TeilnehmerInnen aus der ganzen Welt.



Bereits im Vorfeld hatten sich die Delegierten darauf vorbereitet ihr Land in dem ihnen zugewiesenen Gremium zu vertreten. Auf der zehnstündigen Busfahrt nach Maastricht hatte die Delegation des GymPls ausreichend Gelegenheit sich die eigenen Positionen zu Themen wie nukleare Abrüstung, Flüchtlinge oder Klimaschutz nochmals genauer durch den Kopf gehen zu lassen. Bevor es an die Arbeit ging, hatten wir dieses Mal auch einen Tag um das schöne Maastricht zu erkunden.



Für einige unserer SchülerInnen war dies bereits die fünfte Simulation im Rahmen des Public Speaking Kurses. Nach Teilnahmen an MUN Baden-Württemberg sowie an Sitzungen des Europäischen Jugendparlaments in Trier, Straßburg und Eichstätt gehörten sie schon zu den erfahreneren TeilnehmerInnen. Xhulia Tepshi (KSII) konnte so sogar einen Preis als best delegate erhalten, worüber sich alle sehr gefreut haben. Auch Marlene Fritz, Laurenz Hartmann, Antonia Winkler (alle KSII), Lisa Bachmann, Alicia Frommann, Sophia Krug, Sophia Wendt (alle KSI) und Fiona

Tepshi (Klasse 9!) konnten ihr Wissen sowie ihre soft skills bei der Sitzung verbessern. Insbesondere der Austausch mit Jugendlichen (und Lehrkräften) aus der ganzen Welt machen die MUN und EYP Erfahrungen für alle so wertvoll. (RI)



Kurz vor dem Beginn der Pfingstferien erlebte das Gymnasium Plochingen ein musikalisches Großereignis, als der Unterstufenchor (Leitung: Maike Janotta und Anna Wieser) in Kooperation mit der Theater-AG (Leitung: Anouk Helmholz), das Kindermusical „Löwenherz-Leonardo und das magische Amulett“ von Andreas Schmittberger im Lichthof zur Aufführung brachten. Unterstützt durch eine kleine Band aus

Mitgliedern der Big Band zeigten der Chor und die Solistinnen die Ergebnisse monatelanger Vorarbeit. Die Sprechszenen wurden von der 30-köpfigen Theater-AG übernommen, während die im Stil sehr unterschiedlichen Lieder von Mitgliedern des Chors solistisch oder in Kleingruppen gesungen, oder durch den gesamten Chor unterstützt wurden. .

Die Geschichte zeigt den Jungen Leonardo, der mit seinem Vater im 14. Jahrhundert vor der Inquisition in einem dunklen Wald Schutz gefunden hat. Mithilfe eines magischen Amuletts gelingt ihm die Flucht in unsere Zeit. Sein Vater wird jedoch gefangen genommen und mit dem Tod auf dem Scheiterhaufen bedroht. Um ihn zu retten, muss Leonardo in die Vergangenheit zurückkehren. Das ist allerdings gar nicht so einfach, denn das Amulett ging bei der Zeitreise verloren und Leonardo findet sich in einer Umgebung wieder, in der die Schülerin Antonia, wie auch ihre Klassenkameraden, die als „Club der Loser“ bekannt sind, von der Bande um die mobbende und manipulierende Schizzo unterdrückt und gedemütigt werden. So muss der Junge aus der Vergangenheit nicht nur mit seiner eigenen Angst fertigwerden, sondern auch durch Mut und Freundschaft die Probleme seiner neuen Freunde lösen und kann erst dann die Reise zurück ins finstere Mittelalter antreten.

Die unterschiedlichen Musikstile zeigten die Gegensätze der Zeiten, so verwandelten sich mittelalterliche Melodien in moderne Pop, Rock oder Rap-Songs, die vom bunt gekleideten und sehr konzentrierten Chor vorgetragen wurden. Durch die hoch motivierten und gut geschulten Solistinnen kamen die Stimmungen der verschiedenen Epochen und Handlungsträger zum Ausdruck, die von den Schauspieler*innen zuvor theatralisch aufgebaut worden waren.

Wie es die Tradition will, war auch Nico Fritz (ehemaliger Schüler des Gymnasiums Plochingen) von events-Veranstaltungstechnik mit im Boot, der die professionelle Technik lieferte um Chor und Theatergruppe gebührend ins rechte Licht zu rücken.

An beiden Abenden konnte das Publikum die über 100 Mitwirkenden mit großem Applaus belohnen, und mit dem wunderbaren Abschlusslied „Löwenherz“ in den Ohren nach Hause begleiten.



Neuigkeiten aus dem Bücherkeller

Liebe Eltern, liebe Schülerinnen und Schüler,

Endlich ist es soweit. Das Ausleihsystem der Lernmittelsammlung wird digitalisiert. Zu diesem Zweck werden dieses Jahr am Schuljahresende ALLE Bücher über die Sommerferien eingesammelt. Auch die, die eigentlich mehrere Jahre genutzt werden, sowie die Taschenrechner. Jedes einzelne Buch (insgesamt etwa 40 000) bekommt einen individuellen Barcode-Aufkleber.

Zu Beginn des neuen Schuljahres werden die Bücher dann personenbezogen ausgegeben. Das bedeutet, Marina Mustermann besitzt dann Bücher mit den Nummern 428, 5987, 129578 usw. Für die aktuelle Kursstufe 1 wird diese personenbezogene Ausgabe noch **vor** den Sommerferien stattfinden.

Unser bisheriges Ausleihsystem mit handbeschriebenen Karteikarten ist nicht mehr zeitgemäß. Zudem werden die Klassenlehrer zu Beginn und am Ende des Schuljahres entlastet, da sie bisher die Ausleihe vorgenommen haben.

Auch Inventur und Nachbestellung werden deutlich einfacher, da nun nicht mehr von Hand gezählt werden muss.

Vielen Dank für Ihr bzw. euer Verständnis

Mit freundlichen Grüßen
Dorothee Haufe

Lesung „Mein Sommer mit Mucks“ von Stefanie Höfler am 29.05.2019

Zu Beginn der Lesung von Stefanie Höfler begrüßte uns die ehemalige Lehrerin des Gymnasiums Plochingen und stellte sich vor. Dann begann sie damit, uns den Beginn des Jugendromans „Mein Sommer mit Mucks“ vorzulesen. Wir Schüler wurden nach der Textstelle von Frau Höfler gefragt, wer Zonja, eine Hauptfigur des Buches, sympathisch findet und gerne mit ihr befreundet wäre. Anschließend machte Frau Höfler mit uns eine Sinnesreise ins Freibad, welches wir uns wie das Freibad im Buch vorgestellt. Frau Höfler las uns eine zweite Textstelle vor, in der sich die beiden Hauptfiguren des Romans, Zonja und Mucks, das erste Mal im Freibad treffen. Danach gab es eine offene Fragerunde, in der viele interessante Fragen gestellt und viele interessante Antworten von Frau Höfler gegeben wurden. Frau Höfler wurde gefragt, was das Krokodil auf dem Romancover zu bedeuten habe. Sie zeigte uns frühere Entwürfe des Covers, sodass man die Entwicklung und Unterschiede der Entwürfe sehen konnte. Natürlich erklärte sie uns auch, was es mit dem Krokodil nun wirklich auf sich hat. Es tauchte die Frage auf, warum der Roman ein offenes Ende habe. Frau Höfler fragte uns daraufhin, was denn überhaupt offenbleibe und was wir denn noch wissen wollen würden. Sie selber findet das Ende nämlich gar nicht so offen.

Auf die Frage, wie sie auf die Idee des Buches gekommen sei, antwortete Frau Höfler, dass ihr die Figur „Mucks“, sein Charakter und der ungewöhnliche Name unter der Dusche eingefallen sei, der Rest ergab sich dann nach und nach. Frau Höfler erzählte, dass sie circa ein $\frac{3}{4}$ Jahr braucht, um ein Buch zu schreiben und dass es ungefähr 2 Jahre dauert, bis man das Buch dann kaufen kann. Sie sagte, dass sie nicht wie J.K. Rowling plottet (Plotten bedeutet, dass man sich die ganze Handlung des Buches vor dem Schreiben überlegt und aufschreibt), sondern einfach drauf los tippt. Manchmal weiß sie sogar nicht einmal, wie das Buch ausgehen soll.

Außerdem wurde Frau Höfler gefragt, warum sie Schriftstellerin geworden sei. Sie erzählte, dass sie sich als Kind gerne ziemlich ausgeschmückte Lügengeschichten ausgedacht hat. Irgendwann hat es ihren Eltern gereicht und sie haben ihrer Tochter ein Notizbuch geschenkt, in das sie all ihre Geschichten aufschreiben konnte. Dann fragte sie, wer selber Geschichten schreibe, und bot an, Tipps zu geben. Anschließend las Frau Höfler auf Wunsch der Schüler noch eine dritte Textstelle vor: den Höhepunkt des Romans.

Nach der Lesung signierte Frau Höfler unsere Bücher und beantwortete weitere Fragen.

(Text von Lene Clausen und Mara Krug (7.1e))

Ein kleiner Jahresrückblick der Tier-AG

Auch in diesem Schuljahr fanden sich die Tierfreunde des Gymnasium Plochingens zusammen, um sich um unsere Tiere zu kümmern und mehr über einheimische Wildtiere zu erfahren.

Neben der alltäglichen Pflege legten unsere Tierfreunde einen sehr großen Wert auf Sauberkeit. Nach zwei großen Putzaktionen erstrahlen unsere Terrarien in einem neuen Glanz. Julian Mauser, Dennis Renten und Deniz Teker aus der 6d (Foto rechts) zeigten bei unseren Putzaktion besonders großes Engagement.



Im März traf sich unsere Tier-AG dann zur ersten Exkursion. Zusammen mit dem Nabu konnten wir uns den Horst eines Turmfalkenpärchens anschauen und installierten dort eine Webcam, um das Geschehen während des Brütens und der Aufzucht zu beobachten. Bis in den Juli hinein dokumentierten wir unsere Beobachtungen auf der Schulhomepage. Auf dem Foto links sind alle drei Jungvögel kurz vor dem Verlassen des Nestes zu sehen.

Zeitgleich zum Start unseres Falkenprojekts hörten wir vermehrt, dass es im Landschaftspark Bruckenwasen Biberspuren zu sehen gäbe. Das wollten wir uns genauer anschauen und starteten Anfang Mai zusammen mit den Experten vom NABU unsere zweite Exkursion. Tatsächlich konnten auch wir die deutlichen Biberspuren an der Fils entdecken und erfuhren zusätzlich noch viel mehr über die Lebensweise von Bibern und deren Einfluss auf die Umwelt.



Gruppenfoto der Tier-AG mit unserem Experten vom NABU auf der ersten Exkursion: Frau Lehmann, Julian Mauser (6d), Deniz Teker (6d), Dennis Renten (6d), Herr Gröschel, Maximilian Schweickert (5b), Iljana Graf (8f), Hexi He (8f) und Gabor Fernbach (NABU).



In den Pfingstferien überraschten uns dann noch unsere Kornnattern. Das dunkle Kornnatterweibchen legte circa 13 Eier. Schnell fingen wir an, die Eier in unserem Brutautomaten auszubrüten. Wir können gespannt bleiben, ob wir im kommenden Schuljahr kleine Kornnattern beim Aufwachsen beobachten können.

Erfolgreiche Erste-Hilfe-Ausbildung auch in diesem Schuljahr

Im vergangenen September haben sich über sechzig Schülerinnen und Schüler der Klassenstufen 7.1 bis 8 für die Teilnahme an der ersten Hilfe AG beworben. Nun nach einem Schuljahr zielstrebigem Arbeiten schlossen im Juli 25 Schülerinnen und Schüler der Klassenstufen 7.1 und 8 ihre Ausbildung in erster Hilfe erfolgreich ab und erhielten den offiziellen Erste Hilfe-Schein.

Auf dem Weg zum Erste-Hilfe-Schein arbeiteten und übten die Schülerinnen und Schüler zielstrebig. Wir erarbeiteten uns einen Maßnahmenkatalog, der von jedem immer durchgeführt werden kann. In einem Videowettbewerb innerhalb des Schulsanitätsdienstes erstellten zwei Schülergruppen aus der Klassenstufe 7.1 je ein Video, die das richtige Verhalten in einer Notsituation darstellen und zeigen, dass jeder helfen kann. Die Videos sind bald auf der Homepage des Gymnasium Plochingen zu sehen.



Stabile Seitenlage und Zudecken mit der Rettungsdecke (v.l.n.r.): Clara Rehberg (7.1e), Franziska Eisele (8c) und Katja Franz (7.1b).



Helmabnahme durch einen Helfer- die schwere Variante.

Im Februar nahmen wir am Projekt „Löwen retten Leben – In Baden-Württemberg macht Wiederbelebung Schule“ teil, das die vereinfachte Reanimation ohne Beatmung bei plötzlichem Herzstillstand schult. Da uns die Bedeutung des Sauerstoffs für das Überleben des Körpers und vor allem des Gehirns bewusst war, übten wir die Reanimation mit Beatmung und Defibrillator. Als wir diese Techniken zusammen mit der Helmabnahme und der Verwendung der Rettungsdecke übten, wurden wir von unseren Schulsanitätern Timea Fingerle (7.2f), Annika Bührlé (7.2f), Laura Rufeis (7.2f) und Sabrina Höfler (KS 1) unterstützt.



Reanimation mit Beatmung und Defibrillator

Bundesjugendspiele 2019

Einmal mehr fanden auch in diesem Jahr bei prächtigem Wetter die Bundesjugendspiele für die Klassen 5-9 im Jahnstadion statt. Höher, weiter, schneller lautete die Devise über den Tag hinweg, wobei die Jungs und Mädels viele Sieger - und Ehrenurkunden erkämpfen konnten. Doch auch diejenigen, die ohne Urkunden blieben, verdienen für ihre Leistungen und ihren Sportsgeist großen Respekt, denn wie alle anderen haben sie zu einer tollen Stimmung beigetragen. Ebenfalls positiv hervorzuheben ist die gelungene Organisation, wobei hierbei ein großes Dankeschön an die Hauptorganisatoren Pamela Weber und Andrea Pröchtel, aber auch an alle fleißigen Helfer des gesamten Kollegiums und Schülerschaft gehen. Obwohl es ein sehr langer Tag war, gingen alle mit einem guten Gefühl und dank der Sonne einen schönen Teint nach Hause.

Autor: Olaf Bartsch
Fotos: Nicole Kübler





Erfolgreiche GymPl-Runner beim 16. Plochinger Stadtlauf

Auch dieses Jahr wurde das Gymnasium Plochingen erfolgreich beim 16. Plochinger Stadtlauf vertreten.

Startpfeiff für die Plochinger Schulmeisterschaften war um 16.00 Uhr, beginnend mit dem Staffellauf über 3 x 1,6 km. Die schnellsten Runden durch die Plochinger Innenstadt wurden von dem Trio Abrighach / Fahrion / Feifer gedreht. Die jüngste Staffel bestehend aus Uca / Kienzle / Mühl belegte mit ihrer Topzeit von 22:52 min den dritten Platz und in ihrer Altersklasse sogar den ersten.

Nachdem die letzten Staffelläufer durch das Ziel waren, machte sich bereits die nächste Laufgruppe (Lehrer und Schüler) unseres Gymnasiums bereit für den bevorstehenden 5km Lauf. Besonders zu betonen sind hier die Leistungen von Laurenz Hartman, der mit einer Gesamtzeit von 19:58 min insgesamt den dritten Platz belegte, dicht gefolgt von Luis Geislhart, Jannik Feifer, Dennis Wilke und Herrn Kiefer. Die schnellste weibliche Läuferin unserer Schule war Elisabeth Krapf mit 29:34 min (Platz 9 AK) vor Jana Bockwinkel und Frau Skirde.

Um 18.00 Uhr stand der 10km Hauptlauf auf dem Programm. Auch hier haben sich die LäuferInnen unseres Gymnasiums in den Bestenlisten verewigt. In der Teamwertung der Männer haben sich die Plochinger LäuferInnen auf den ersten drei Plätzen wiedergefunden, die schnellste Schülergruppe war das Team mit dem Altersklassen Sieger Thomas Maier 45:39, unterstützt von Bruno Blumenschein (AK 4) und Henrik Hilpert (AK 5). Lorenzo Basile (46:00 min) und Luis Neumann (46:03 min) sicherten sich die Plätze Zwei und Drei in ihrer Altersklasse der U18.

Auch die Lehrer des GymPls konnten sich einen Platz auf der Siegertreppe der Altersklassensieger ergattern. Michael Striegel belegte mit 38:03 min nicht nur den ersten Platz seiner Altersklasse, sondern sicherte sich damit auch den Titel des Plochinger Stadtmeisters. Hinter Herrn Striegel reihten sich Herr Hütten, Herr Moreno sowie Herr H. Richter ein.

Wir danken allen laufbegeisterten Schülerinnen und Schülern auf und an der Strecke, die diesen 16. Plochinger Stadtlauf tatkräftig unterstützt haben und hoffen auf eine erneute Teilnahme im nächsten Jahr (nicht nur, um die persönlichen Bestzeiten zu schlagen...).

(Hü, St)



Latein-Studienfahrt der neunten Klassen nach Trier

Vom 09. bis 11. Juli MMXIX sind die Lateiner der neunten Klassen wie in jedem Jahr nach *Augusta Treverorum* gereist – nach Trier, ins zweite Rom nördlich der Alpen. Zwar erfolgte die Anreise noch unrömisch mit einem modernen Zug, direkt nach der Ankunft jedoch wurden unsere Fußsohlen wie die römischer Legionäre durch harte Märsche zwischen Jugendherberge, Palastaula, Amphitheater und Thermen beansprucht.

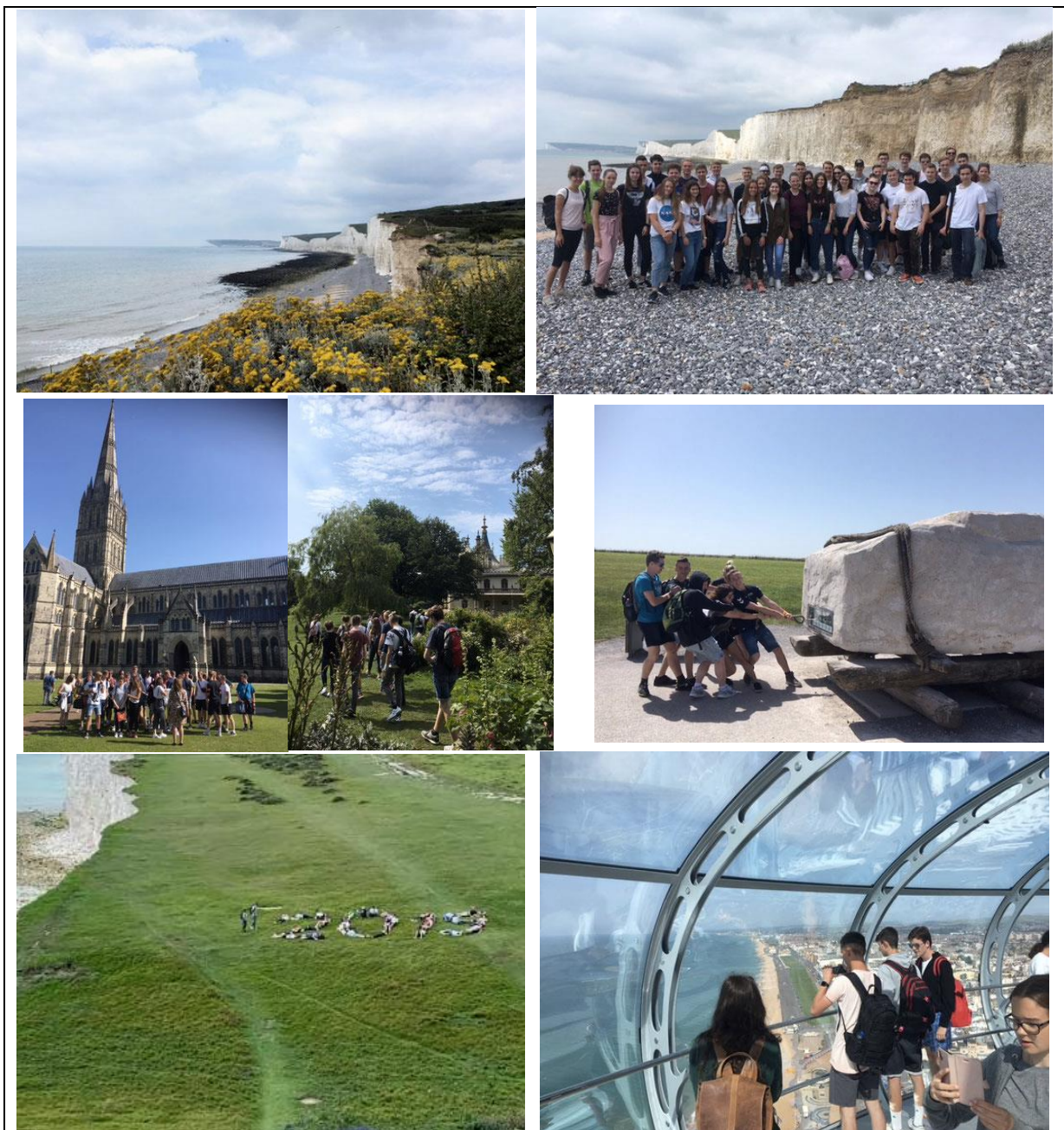


Goldsuche in den Gängen der Kaiserthermen

Aber das lohnte sich auch! Die Erlebnisführung eines römischen Gladiators durch die Arena, das Staunen über die Größe von Kaiser Konstantins Thronsaal, die Goldsuche in den Thermen und das Steigen über die Sarkophage eines antiken Gräberfelds waren nur einige Höhepunkte unseres Aufenthalts in Trier. In der Freizeit konnten wir die Stadt erkunden und die Schönheit der Mosel genießen, gleichzeitig sollten wir uns aber auch als *mercatores optimi*, als antike Tauschexperten, und als Fotografen des Altertums beweisen. Beim gemeinschaftlichen Grillen wurden Ertauschtes und Fotografiertes verglichen und schließlich bei einer römischen Variante von „Schnick-Schnack-Schnuck“ ein Sieger des *certamen Treverorum*, des Wettkampfs der Trierer, gekürt. Die Fahrt nach Trier ist so – wenn auch nur das Beste und Größte „nördlich der Alpen“ zu sehen ist – immer auch eine Zeitreise in die antike Welt und ihr Fortbestehen bis in die Moderne!

Englandfahrt 2019

Die erste Woche nach den Pfingstferien verbrachten 37 Zehntklässler mit Frau Taggart, Frau Rall und Herrn Hütten in England. In der südeinglichen Stadt Brighton waren die TeilnehmerInnen in Gastfamilien untergebracht und starteten von dort aus Ausflüge nach London, zu Stonehenge, nach Salisbury und natürlich nach Brighton selbst. Besonders die Wanderung bei den Seven Sisters (Kreidefelsen) sowie ein Spaziergang durch die Hauptstadt Großbritanniens haben alle TeilnehmerInnen begeistert. Nachfolgend finden Sie einige Impressionen der schönen Reise.



Die letzte Woche hat es in sich!

Die meisten Klausuren wurden geschrieben, die Notenkonferenzen stehen bevor und alle richten den Blick auf das Schuljahresende. Dieses hat es auch in sich, da gleich zwei große Projekte die letzte Schulwoche dominieren werden.

Zum einen die große Projektwoche „**Schule-als-Staat**“, in der die Schule vom **22.07. bis 25.07.2019** in einen autonomen Staat „Gymplantis“ verwandelt und für alle Beteiligten einen großen organisatorischen Kraftakt in der letzten Schulwoche darstellen wird.

Zum anderen das alljährliche Abschlussfest, das „**GymPl-Finale**“, welches direkt im Anschluss an die „Schule-als-Staat-Woche“, also am **Donnerstag, den 25.07. ab 18 Uhr** stattfinden wird und auf dem wir gemeinsam bei guter Stimmung unser Sommerfest feiern wollen. Musikalisch wird das Fest von der „**Bigband**“ des Gymnasiums Plochingen unter der Leitung von unserem Musiklehrer Burkhard Wolf, deren Repertoire von Swing-Klassikern über Latin-Nummer bis zu bekannten Rhythm & Blues- und Funk-Titeln reicht, feierlich eröffnet. Anschließend spielt die Schülerband „**traffic light**“. Ab 20.30 Uhr wird die Band „**Clap`s Tool**“, die aus ehemaligen Schülern des Gymnasiums und weitere ambitionierte Musiker besteht, das musikalische Abendprogramm bis in die späten Abendstunden abrunden. Für unser leibliches Wohl sorgen ein Grillstand und zwei Getränkestände.



Am 26. Juni fand in Freiberg / Neckar die Abschlussveranstaltung einer umfangreichen Fortbildung statt, an der im Laufe der letzten eineinhalb Jahre 18 Kolleginnen und Kollegen des Gymnasiums Plochingen teilgenommen haben. Im Zentrum der insgesamt fünf Fortbildungstage stand das Kooperative Lernen. In einem Mix aus theoretischen Impulsen und praktischen Anwendungsbeispielen wurde den Lehrkräften vermittelt, wie Kooperatives Lernen Schülerinnen und Schüler zu eigenverantwortlichem Lernen bringt und ihre Sozialkompetenzen stärkt. Die Wirksamkeit des Konzepts in Bezug auf die Verbesserung der fachlichen, sozialen und personalen Kompetenzen der Schülerinnen und Schüler wurde in zahlreichen Studien nachgewiesen. In Zukunft soll das Kooperative Lernen auch an unserer Schule ein wesentliches Element der Unterrichtskultur werden.

Juli 2019

| | |
|--------------------|--|
| Do-Mo 04.-08.07.19 | Mündliches Abitur |
| Di 09.07.19 18:00 | Schlussfeier Abitur. Ausgabe der Abiturzeugnisse |
| Mo-Sa 08.-13.07.19 | Schullandheim Klasse 6e |
| Di 09.07.19 19:00 | Elternabend Gewaltprävention im Musiksaal 1 |
| Di-Do 09.-11.07.19 | Trierfahrt der Klassenstufe 9 |
| Mi 10.07.19 | Bundesjugendspiele |
| Do 11.07.19 19:30 | Serenade im Lichthof |
| Mo 15.07.19 | Ausflugstag |
| Di-Do 16.-18.07.19 | Notenkonvente 5 – Kursstufe 1 |
| Fr 19.07.19 15:00 | Einschulungsfeier der neuen 5er |
| Mo-Do 22.-25.07.19 | Projekt `Schule als Staat` |
| Fr 26.07.19 | letzter Schultag, Zeugnisausgabe |

September 2019

| | |
|---------------------|------------------------------|
| Mi 11.09.19 1. Std. | Beginn des neuen Schuljahres |
| Mo 16.09.19 1. Std. | Gottesdienst |
| Di 17.09.19 18:30 | Sitzung der Leitbildgruppe |
| Di/Mi 17./18.09.19 | Klassentage 8a |
| Di/Mi 25./26.09.19 | Klassentage 8b |

Oktober 2019 28.10.19 – 01.11.19 (Herbstferien)

| | |
|--------------------|--|
| Do/Fr 03./05.10.19 | Feiertag bzw. Brückentag (kein Unterricht) |
| Mo 07.10.19 | Elternabende Klassen 6a, 7.1, 8 und KS 2 |
| Di 08.10.19 | Elternabende Klassen 5, 7.2, 7a und 9 |
| Mi 09.10.19. | Elternabende Klassen 6b-e, 10 und KS 1 |
| Mi/Do 9./10.10.19 | Klassentage 8c |
| Do/Fr 24./25.10.19 | Klassenatge 8e |

November 2019

| | |
|--------------------|----------------------|
| Di/Do 05./06.11.19 | Klassentage 8f |
| Mi 06.11.19 | Sitzung Förderverein |
| Mo 11.11.19 | Elternbeiratssitzung |
| Do/Fr 14.15.11.19 | Klassentage 8g |

Heiko Schweigert
(Schulleiter)